

Liebe Mitglieder, es wird mal wieder Zeit für eine Infobrief.

Anzahl der Mitglieder

Wir haben jetzt 241 Mitglieder, und freuen uns weiterhin über jeden der mitmacht.
Die letzten sind bei "Labenz rockt" dazugekommen.

Aktuelle Situation in der Duvenseer Niederung

Der Zielwasserstand von 36,20 über N.N. ist erreicht, war sogar schon um mehr als 10 cm überschritten.
Das heißt, wir haben eine offene Wasserfläche von ca. 40 ha.

Exkursion in die Duvenseer Niederung und anschließende Präsentation am 20.März

Wie in der Zeitung berichtet (LN und Markt) hatten am Mittwoch der Vorwoche zu einer Exkursion eingeladen. Speziell gedacht war das, um den Vertretern des Ministeriums stolz zu zeigen, was wir alles im Verein auf freiwilliger Basis geschafft haben. Leider konnte wegen Urlaub und anderer Termine keiner vom Ministerium kommen.

Das war sehr schade, aber noch schlimmer, als wir von der Vertreterin des LLUR (Uhlenkolk, Mölln) hörten, dass immer noch an dem Ziel der Ausweisung eines Naturschutzgebietes festgehalten wird.

Wir sehen das anders. Wir haben unsere Zusagen an Dr. Habeck erfüllt und mit anderen Aktionen (Bsp. Blühflächen) längst gezeigt, dass unsere Arbeit auch einen erheblichen positiven Ausstrahlungseffekt hat. Wir werden deshalb jetzt Minister Albrecht, den Nachfolger von Herrn Habeck um Klärung bitten.

Hydrologisch-bodenkundliches Gutachten

Wir wurden informiert, dass die Ergebnisse des Gutachtens doch später als erwartet vorgelegt werden. Ursprünglich geplant war jetzt im März - es wird wohl Juni werden.

Ausschüsse / Projekte

Aussichtsplattform

Alles ist vorbereitet. Wir warten auf das OK für die Zuschüsse. Es sind so genannte ELER-Mittel aus der Aktiv-Region Nord.

Geplant war, dass wir ab Februar loslegen können. Alle Unterlagen sind in der Behörde - wir rechnen jetzt kurzfristig mit dem "OK". Vorher dürfen wir leider nicht anfangen.

Zusätzlich haben wir für den Wanderpfad, die dazugehörenden Brücken, die Aussichtsplattform und die Infoschilder auch noch bei der Umweltlotterie BINGO Fördermittel beantragt. Da haben wir schon eine Zusage von 9.000 € erhalten. Das hilft natürlich sehr, die Kosten für den Verein niedriger zu halten.

Blühflächen

2018 haben wir mit Hilfe der Landwirte insgesamt 7,2 ha als Blühwiesen bestellen können. Das haben wir vom Verein finanziert.

Wir hätten dieses Jahr die Möglichkeit 20 ha in Blühflächen zu verwandeln!

Das übersteigt nun ganz sicher unsere finanziellen Möglichkeiten, es sein denn, das folgende Projekt wird ein Erfolg:

Wir lassen es blühen Bis es summt und brummt!

Mit der Unterstützung von **EDEKA Martens Sandesneben** starten wir eine Aktion, die den Insekten bessere Bedingungen bringen soll.

- > in den privaten Gärten
- > in den Gemeinden an Wegen und nicht genutzten Flächen und
- > auf landwirtschaftlichen Flächen

Am 5. und 6. April haben wir einen Stand bei EDEKA, (Freitag 14-19 Uhr und am Samstag 10 - 16 Uhr)
um Bübmischungen für den Garten zu verkaufen und
um Blühpatenschaften anzubieten (100 qm für 40 € gegen Urkunde und Spendenbescheinigung)

Ganz wichtig: dafür brauchen wir noch Helfer am Stand.

Wer da Lust für eine oder zwei Stunden mitzumachen ist sehr herzlich willkommen.

Bitte bei mir melden, am besten per Email oder telefonisch.

Mit freundlichen Grüßen vom Vorstand
Gerd Vogler